

und dann in der mensa gedacht (allermegawichtigste!!!!):

der zahlenstrahl ist nach innen oder zu seinen enden (jeweils unendlich) differenzierbar!!!!

differenziert man zu seinen enden weiter, heisst es weiterzaehlen bis zu uendlich hohen bzw. unendlich niedrigen zahlenwerten. da hat man dann den zahlenstrahl mit seinen enden minus und plus unendlich als platzhalter fuer negative oder positive beliebig hohe zahlenwerte, die da kommen koennen

differenziert man innerhalb des zahlenstrahls immer weiter, sodass man immer genauer zwischen den orten auf dem strahl unterscheidet, dann is das immer ne differenzierung zwischen zwei fixen endpunkten die man da macht (odeR???? beweise ..)

also etwa zwischen 1 und 2 .. da kann ma auch unendlich differenzieren.

und da kriegt man dann, wenn man den vorgang aus dem einzigen zahlenstrahl auskoppelt, nen zahlenstrahl mit zwei festen begriffen (werten?) am ende und dazwischen die abstufung etwa in prozent, weil man sich nach den endwerten richtet iwie ..

bei dem zahlenstrahl von minus bis plus unendlich gehts nur um einen kontradikt. wert oder? ...und der is kann neg oder pos sein ... aber auf dem strahl die zahlen .. mhhh

also oberer abschnitt, also man hat beim wert 0,87 etwa 87 prozent 1 oder 13 prozent null. ... und da kann man ja beliebig weit differenzieren ...

jo aber das is schonma ultra wichtig, dass man also zwei verschiedene zahlenstrahlen hat, die aus den zwei differenzierungsmoeglichkeiten des einen zahlenstrahls folgen!!!!

mhhh ... da musch noch viel dran nachdenken, des is soo mega interessant!! .. also bei dem einen zahlenstrahl von minus bis plus unendlich is die null in der mitte. bei dem zweiten handelt sichs immer um ne differenzierung zwischen 1 und 0!!!! wobei 1 und 0 wie minus und plus unendlich als die zwei enden jeweils immer umkehrbar sind, wegen den kontradiktorischen gegensatzpaaren an ihren enden .. also hinsichtlich ihrer verhaeltnisse ...

mmmmh und bei dem strahl zwischen 1 und 0 is dann bei 0,5 50 prozent des einen werts gegeben und 50 des anderen ... also iwie is die unterscheidung da dann nich hilfreich an der stelle oder? .. kp ... des is die mitte des strahls, da kann man aber nich von ner 0 sprechen da oder? .. aber beim minus bis plus unendlich strahl, da is die null in der mitte und die heisst, dass der wert, der am strahl abgetragen wird hier 0 intensitaet hat, hier gar nicht gilt an der stelle, auch nich der umgekehrte!!! ... das sin zwei grundverschiedene strahlen dann in der hinsicht iwie .. das muss clare et distincte^^ harausgestellt werden noch!!!

jo und dann is letztlich wichtig, noch genau zu untersuchen, welcher strahl auf welche .. ontologie?? auf was zu beschreiben iwie passt ..

ich glaub der normale iwie auf gefs, .. standpunkt blickrichtung auf dem strahl? .. und der andere auf begriffe von etwas, gegenstände?? ... is gef kein gegenstand? gegenstand der gedanken kanns doch aber sein ... mh ja denk nach ..

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!